

Zeitschrift:	Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie
Herausgeber:	Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Société suisse de la mensuration et du génie rural
Band:	51 (1953)
Heft:	11
Rubrik:	Magnetische Deklination
Autor:	[s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Magnetische Deklination

September 1953

<i>Mittlere Tagesamplitude</i>	<i>Minimum Mittel</i>	<i>Maximum Mittel</i>
September 13',0 (cent.)	8.00 h 10.45	13.00 h 16.30

Magnetische Charakteristika

Monat	Abweichungen 1'-4'	allgemein unruhig gestörte Tage
September	5.-11., 17., 25., 27., 29.	1.-4., 7., 15., 16., 19.-21., 23., 24., 30.

Anfragen über den allgemeinen Verlauf der Monatskurve und Einzelheiten über die Störungen können bei der Eidg. Vermessungsdirektion in Erfahrung gebracht werden.

Bern, den 29. Oktober 1953

Eidg. Vermessungsdirektion

Die XXXII. Konferenz der eidgenössischen und kantonalen Vermessungsaufsichtsbeamten am 5., 6. und 7. Juni 1953 im Tessin

Sicher mit ganz besonderer Freude haben alle Konferenzteilnehmer die Einladung zur ordentlichen Jahreskonferenz nach Locarno angenommen, ist es doch immer ein besonderes Erlebnis, eine Tagung bei unseren italienischsprechenden Miteidgenossen und in der Sonnenstube unseres Landes zu erleben. Am Nachmittag des 5. Juni eröffnete der Konferenzpräsident, Ing. E. Schibli, Chef des kantonalen Meliorations- und Vermessungsamtes Graubünden, die Tagung in dem mit Plänen ausgeschmückten Sitzungssaal im Palazzo della Società elettrice Sopracenerina. Unter der gewandten Leitung des Vorsitzenden fanden die statutarischen Geschäfte ihre rasche Erledigung.

Aus dem Tätigkeitsbericht des Vorstandes sei hervorgehoben:

An einem Einführungskurs für die Anwendung des Bussolen-Theodolites in Brienz vom 28. bis 30. Mai 1953 nahmen 30 Vermessungsaufsichtsbeamte teil. Dem Instruktionskurs war ein voller Erfolg beschieden. Der Kurs war gründlich vorbereitet und hat einen wertvollen Einblick in die Arbeitsmethoden mit diesem praktischen und wirtschaftlichen Instrument gegeben.

Der Normalarbeitsvertrag für das Vermessungspersonal ist vom Bundesrat genehmigt worden und wird dieses Jahr in Kraft gesetzt. Die Frage wird weiter geprüft, ob die Praxisdauer für die Erwerbung des Grundbuchgeometerpatentes in zwei Teile zerlegt werden soll. Der eine Teil wäre während der Studienzeit zu absolvieren, während der Rest erst nach erfolgtem Abschluß der Ausbildung an der Hochschule zu machen wäre.

In der Diskussion regt Ing. Bachmann, Kantonsgeometer, Basel, an, daß der Konferenzvorstand in Sachen Studienplan an der ETH die Initiative behalten solle. Eventuell kann dieses Problem mit der Teilung der Praxis für das Geometerpatent erneut aufgegriffen werden.